



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2019/3151

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

11.09.19

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Finanz- und Rechtsausschuss	30.09.2019	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	10.10.2019	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Zahlungen der WGL zur Stützung des städtischen Haushalts
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 09.09.19

Anlage/n:

3151 - Antrag

FRAKTION BÜRGERLISTE LEVERKUSEN
Kölner Straße 34 • 51379 Leverkusen
Tel: 0214-2027792 • Fax: 0214-2027793
fraktion.buergerliste@versanet-online.de
www.buergerliste.de



Leverkusen, den 9.9.2019

An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen, Herrn Uwe Richrath

Büro des Rates

Bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung des
Finanzausschusses sowie die des Rates :

Die Fachverwaltung wird beauftragt, die Zahlungen der WGL zur Stützung
des städtischen Haushaltes aus den Überlegungen der Haushaltskonsoli-
dierung herauszunehmen.

Die WGL wird gebeten, mit diesen, ihr dann zusätzlich zur Verfügung
stehenden Mitteln, ein größeres Wohnungsbauprogramm für unsere Stadt
zu entwickeln und durchzuführen, um den in Leverkusen vorhandenen
deutlichen Engpass an bezahlbarem Wohnraum zumindest etwas zu lindern.

Begründung:

Die Wohnungsnot steigt auch in Leverkusen immer weiter sowie zeigt sich
u.a. in den vielen vorliegenden Anfragen bei der WGL und den anderen
Wohnungsgesellschaften. Sie trifft weite Teile unserer Bürgerinnen und
Bürger, speziell die jungen Leute, die eine eigene Familie gründen möchten.

Deshalb ist es geboten, hier gegenzusteuern. So sollten die Summen, die
die WGL aus ihrem Wohnungs- und Immobilienbestand erwirtschaftet,
auch für den Bau weiterer - dringend notwendiger ! - attraktiver und
neuer Wohnungen verwandt werden.

Es ist - speziell unter diesen Gegebenheiten - ein Unding, dass die Summen
- 16.6 Millionen plus anschließend dann jährlich je 2,9 Millionen - , die Herr
Mues im letzten Finanzausschuss nannte, der WGL entzogen werden.

Diese Summen gehören in ein Wohnungsprogramm zum Bau neuer und
sozialverträglicher Wohnungen, wofür sie an sich ja auch erwirtschaftet
und gedacht waren.

Ihre Zweckentfremdung ist - insbesondere in diesem Umfang - im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger unverantwortlich.

Barbara Trampenau Karl Schweiger

i. A.  (Erhard T. Schoofs)